

**Zeitschrift:** Puls : Drucksache aus der Behindertenbewegung  
**Herausgeber:** Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz) [1986-1992]; Anorma : Selbsthilfe für die Rechte Behinderter (Schweiz) [ab 1993]  
**Band:** 28 (1986)  
**Heft:** 1: Recht auf "unwertes" Leben  
**Rubrik:** Vorschau ; Impressum

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Im Spätherbst 1974 bildete sich eine Arbeitsgruppe mit dem Ziel, einen Film über die Problematik von Behinderten zu drehen. Ca. 12-15 Leute arbeiteten verschiedene Aspekte aus dem täglichen Leben Behinderter auf, wie etwa Arbeit, Schule, Wohnen, Heime etc. Während längerer Zeit blieb das Thema «Liebe, Beziehungen und Sexualität» unausgesprochen. Erst zwei Jahre später, vor genau zehn Jahren, entfachte das Feuer diese heissen Themas. Der Ce Be eF hat also dieses Jahr sozusagen ein Jubiläum zu feiern, nämlich zehn Jahre «**Behinderte Liebe**», auch wenn der bekannte Film erst drei Jahre später an den 'Solothurner Filmtagen' Premiere feierte.

Im **Jubiläumsjahr** 1986 wollen wir die Spuren des Themas aufgreifen. Was hat der Film und die Diskussion über «Behinderte Liebe» ausgelöst? Wir wollen dieser Frage nachgehen, sowohl in bezug auf die Mitglieder dieser Arbeitsgruppe, als auch beim Publikum. Besonders interessiert uns aber, ob der Film einen Einfluss nahm auf die Gestaltung von Beziehungen zwischen Behinderten und Nichtbehinderten. **Oder ist Liebe Behinderter immer noch «Behinderte Liebe»?**

Redaktionsschluss: 5. März 1986 bei Christine Schwyn, Birmensdorferstrasse 331, 8055 Zürich, Tel. 01/463 87 70.

**Einzelnummer:** Fr. 6.-, **Jahresabonnement:** Fr. 35.-

**Herausgabe:** Club Behinderter und ihrer Freunde, Schweiz (Ce Be eF) Bern

**Verantwortlicher Redaktor dieser Nummer:** Hans Witschi

Redaktioneller Mitarbeiter: Christoph Eggli

**Konzept:** Oreste Wernli, ASG Luzern

**Foto-Satz:** Lisbeth Kundert, Kasimir-Pfyffer-Str. 14, 6003 Luzern, Tel. 041/22 48 81

**Druck:** von Ah, Sarnen, Tel. 041/66 35 33

**Redaktion:** Ruth Buchmann, Dorfstrasse 124, 8165 Schleinikon, Tel. 01/856 11 42  
Jiri Gajdorus, Limmatstrasse 161, 8005 Zürich, Tel. 01/44 01 61  
Hans Huser, Beckenhofstrasse 16, 8006 Zürich, Tel. 01/362 11 11  
Paul Klöckler, Enggistenerstrasse 22, 3076 Worb, Tel. 031/83 64 29  
Susanne Schriber, Gmeindhüsli, 8525 Fahrhof, Tel. 054/45 19 20  
Christine Schwyn, Birmensdorferstrasse 331, 8055 Zürich, Tel. 01/463 87 70  
Hans Witschi, Florhofgasse 1, 8001 Zürich, Tel. 01/252 07 49

Alle Rechte vorbehalten. Copyright Ce Be eF-Sekretariat, Postfach 2527, 6002 Luzern, Tel. 041/22 40 02,  
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Sekretariats. Für die einzelnen Beiträge sind die zeichnenden Autoren jeweils selber verantwortlich.